1. Hinweis

Diese Bedienungsanleitung vor dem Auspacken und vor der Inbetriebnahme lesen und genau beachten. Die Geräte dürfen nur von Personen benutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die mit der Bedienungsanleitung und den geltenden Vorschriften über Arbeitssicherheit und Unfallverhütung vertraut sind. Nach Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU. Keine CE-Kennzeichnung, siehe Artikel 4 Absatz 3 "Gute Ingenieurpraxis", Richtlinie 2014/68/EU Diagramm 6, Rohrleitungen, Gruppe 1 gefährliche Fluide.
Beim Einsatz in Maschinen darf das Messgerät erst dann in Betrieb genommen werden, wenn die Maschine der EG-Maschinenrichtlinie entspricht. Ein störungsfreier Betrieb des Geräts ist nur dann gewährleistet, wenn alle Punkte dieser Betriebsanleitung eingehalten werden. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, können wir keine Gewährleistung übernehmen.

2. Arbeitsweise

Der Kleinstmengendurchflussmesser Model FD für Flüssigkeiten und Luft arbeitet nach dem Schwebekörperprinzip. Die Einbaulage ist senkrecht und die Durchflussrichtung von unten nach oben. Diese Geräte sind einfach und daher preiswert konzipiert. Der Schwebekörper ist eine Kugel, wobei die Ablesekante die Oberkante der Kugel ist. Ein Nadelventil ist standardmässig eingebaut.

3. Mechanischer Anschluss

Die Rohrleitung zum Gerät sollte vor dem Anschliessen durch Ausblasen oder Spülen gereinigt werden. Der Schwebekörperdurchflussmesser **muss senkrecht** in die Rohrleitung eingebaut werden.
Dabei sind die Leitungen zentrisch und möglichst spannungsfrei auf die Anschlussbohrungen des Messgerätes zu führen. Gegebenenfalls sind die Rohrleitungen abzufangen, um die Übertragung von Vibrationen auf das Messgerät zu verhindern. Schützen Sie das Messrohr vor äusseren Beschädigungen und vermeiden Sie Druckstösse im Messrohr z.B. durch schnelles Absperren der Strömung. Wenn möglich, sollte bereits jetzt, nach der machanischen Installation, geprüft werden, ob die Verbindung Anschlussverschraubung/Rohr dicht ist.
Löcher für Schalttafelanbau vorhanden ∅ 4 mm.

4. Inbetriebnahme

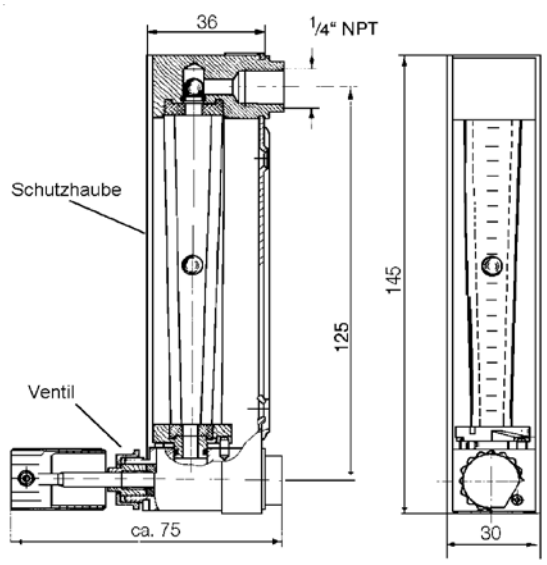
Beachten Sie, dass der tatsächliche Betriebsdruck und die Messstofftemperatur der Anlage die angegebenen Höchstwerte nicht überschreiten. Schliessen Sie das Nadelventil am Durchflussmesser und öffnen Sie das Absperrventil vor und hinter dem Messgerät. **Bei Flüssigkeiten** ist auf sorgfältige Entlüftung der Rohrleitung zu achten. **Bei Gasen** den Betriebsdruck langsam ansteigen lassen - Druckstösse sind zu vermeiden. Dann das Nadelventil öffnen und den gewünschten Durchfluss einstellen.

5. Technische Daten

max. Druck:	16 bar
max. Temperatur:	+100 °C
Messgenauigkeit:	± 5% v. ME
Anschluss:	1/4 NPT IG

Sonstige s.Datenblatt, bzw Auftragsbestätigung

6. Abmessung



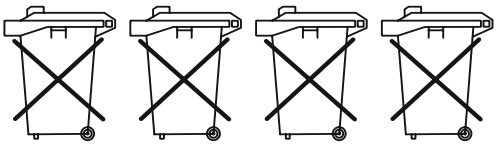
7. Entsorgung

Hinweis!

- Umweltschäden durch von Medien kontaminierte Teile vermeiden
- Gerät und Verpackung umweltgerecht entsorgen
- Geltende nationale und internationale Entsorgungsvorschriften und Umweltbestimmungen einhalten.

Batterien

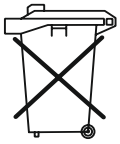
Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd, Hg, Li oder Pb) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen:



Cd[1] Hg[2] Pb[3] Li[4]

1. „Cd" steht für Cadmium.
2. „Hg" steht für Quecksilber.
3. „Pb" steht für Blei.
4. „Li" steht für Lithium

Elektro- und Elektronikgeräte



8. EU-Konformitätserklärung

Wir, INTERIN GmbH, Hofheim-Ts., Bundesrepublik-Deutschland, erklären, dass das Produkt

Kleinstmengendurchflussmesser **Typ: FD -...**

mit den unten angeführten Normen übereinstimmt:

EN 50581:2012 Technische Dokumentation zur Bewertung von Elektro- und Elektronikgeräten im Hinblick auf die Beschränkung gefährlicher Stoffe

und folgende EG-Richtlinien erfüllt:

2011/65/EU RoHS (Kategorie 9)

Hofheim, den 29. Juli 2021

H. Volz
Geschäftsführer